

Allianz MidCorp

## Versicherungslösungen im Allianz Cross-Border- Netzwerk

Allianz – die beste Antwort auf  
multinationale Risiken

Allianz 

# Allianz Cross-Border-Lösungen machen Ihre ausländischen Geschäftstätigkeiten sicherer.

Die Allianz steuert Ihre Risiken auf der ganzen Welt und bietet globale Lösungen an. Dafür stellt sie wertvolles Know-How und Service im Risikomanagement und der Schadenverhütung, Marktkenntnisse sowie ein starkes Netzwerk zur Verfügung.

## Als Marktführer

144.000 Mitarbeiter stehen für mehr als 78 Millionen Kunden in mehr als 70 Ländern im Dienst. Damit kann die Allianz sowohl Versicherungslösungen lokal anbieten wie auch Schäden vor Ort abwickeln.

## Ihr Vorteil

Die Allianz setzt ihre globale Expertise, Risk Management wie auch Beratung in der Schadenverhütung für ihre Kunden ein. Es werden unterschiedliche Konzepte Internationaler Versicherungslösungen für die verschiedensten Branchen angeboten.

## Den Kunden im Blick

Im Blickfeld der Allianz steht der Kunde. Exzellente Produkte, Prozesse und Handlungsweisen schaffen Vertrauen und stärken die Kundenbindung.

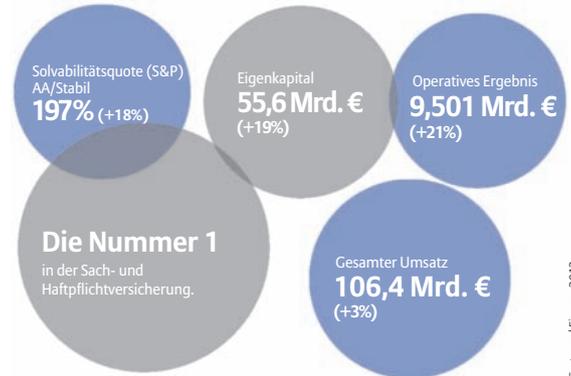
Der Cross Border Service der Allianz beinhaltet flexible Versicherungskonzepte in den unterschiedlichen Sparten, die nationales Recht und lokale Deckungsspezifika berücksichtigen.

- Die **Sachversicherung** deckt Schäden an versicherten Sachenwerten wie Gebäude, Betriebseinrichtung und Vorräte gegen benannte Gefahren. Bei Beschädigung oder Zerstörung wird in der Regel der Neuwert ersetzt. Die Betriebsunterbrechungsversicherung sichert den daraus entstehenden entgangenen Gewinn sowie die fortlaufenden Kosten aufgrund eines versicherten Sachschadens. Bei Bedarf können zusätzlich Betriebsunterbrechungsschäden mitversichert werden, die aufgrund eines Sachschadens bei Zulieferern oder Abnehmern entstehen.
- Die **Betriebshaftpflichtversicherung** gewährt Schutz gegen Ansprüche Dritter und zwar unabhängig davon, ob sie durch Produkte oder sonstige geschäftliche Aktivitäten des Versicherungsnehmers entstanden sind. Dabei wehren wir auch unberechtigte Ansprüche für unsere Versicherungsnehmer, notfalls vor Gericht, ab.



Die Allianz Cross-Border-Versicherungslösungen werden neben den Hauptsparten Sach und Haftpflicht für weitere Sparten angeboten.

## Außergewöhnliche Finanzkraft der Allianz selbst in herausfordernden Zeiten:



Facts and Figures 2012

- **Flottengeschäft:** Die Flottenversicherung ist eine Versicherung für den Fuhrpark eines Unternehmens.
- Die **Technische Versicherung** sichert über die Bauleistungs- und Montageversicherung die Errichtung von z.B. Gebäuden, Straßen, Maschinen und Anlagen ab. Über eine Maschinen- oder Elektronikversicherung kann die technische Ausstattung von Firmen (z.B. stationäre und fahrbare Maschinen, Büro- und Kommunikationstechnik) abgesichert werden. Alle Deckungen können im Einzelfall durch eine Betriebsunterbrechungsversicherung ergänzt werden.
- Eine **Kreditversicherung** von Euler Hermes schützt Unternehmen vor Forderungsausfällen. Euler Hermes prüft laufend die Bonität der Kunden seiner Versicherungsnehmer, warnt frühzeitig bei drohender Zahlungsunfähigkeit und deckt im Insolvenzfall den Schaden. Als Sicherheiten für die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen bietet Euler Hermes Bürgschaften, Garantien und Bonds, die von internationalen Auftraggebern gern akzeptiert werden. Und mit einer Vertrauensschadenversicherung von Euler Hermes sind Unternehmen gegen die Schäden durch Veruntreuung eigener Mitarbeiter gesichert.
- **D & O** ist eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung eines Unternehmens für seine Organe und leitenden Angestellten und tritt ein bei Sorgfaltspflichtverletzungen.
- Eine **Gruppenunfallversicherung** bietet Ihnen oder den betroffenen Mitarbeitern finanzielle Absicherung, um mit den Folgen eines Unfalls besser zurechtzukommen. Sie umfasst insbesondere eine Kapitalzahlung bei Invalidität oder Tod durch einen Unfall. Außerdem bietet sie Extraservice bei Auslandsreisen des Mitarbeiters (z.B. Organisation des Heimtransports).

# Wie sehen die Versicherungslösungen aus, wenn die Allianz für Kunden auch jenseits der Landesgrenzen aktiv wird?

Jeder Kunde hat sein ganz spezifisches Risiko und eigenen Versicherungsbedarf. Die Allianz erarbeitet deshalb das jeweils optimale Versicherungskonzept, das lokale Gegebenheiten berücksichtigt. Die Internationalen Versicherungslösungen sind so konzipiert, dass sie die vielfältigen Rechtssysteme und Steuervorschriften berücksichtigen.

## Lokale Deckungen

Der Grundsatz der Allianz ist, Deckungen vorort bei einer Tochtergesellschaft der Allianz zu platzieren und das weltweite Netzwerk der Allianzgesellschaften zu nutzen. Zudem bringen lokal ausgestellte Policen eine Vielzahl an Vorteilen:

- Alle Policen basieren auf lokaler Expertise und langjährigem Underwriter-Know-How.
- Es werden alle rechtlichen und aufsichtsbehördlichen Vorschriften berücksichtigt.
- Die Police wird in der Landessprache ausgefertigt.
- Lokale Spezialdeckungen können eingeschlossen werden wie bspw. die von Naturgefahrenpools.
- Lokale Schadenregulierung.
- Unterstützung und Service durch einen lokalen Vermittler.

## Internationale Versicherungsprogramme - lokale Policen kombiniert mit einer Master-Deckung

Internationale Versicherungsprogramme kombiniert mit einer Master-Deckung im Land der Muttergesellschaft und lokal ausgestellte Policen in den Ländern mit Tochtergesellschaften:

- Alle Policen berücksichtigen lokal erforderliche Spezifika und Anforderungen einer Police aus Compliance-Sicht.
- Die Schadenabwicklung und -zahlung aus lokalen Policen erfolgt vorort.
- Die DIC/DIL-Deckung (Differenzdeckung) deckt Deckungsunterschiede hinsichtlich Summen und Konditionen.
- Sofern benötigt und vor dem Hintergrund erhöhter Verwaltungskosten wirtschaftlich vertretbar, kann Rückversicherung Bestandteil eines Internationalen Versicherungsprogramms werden.
- Verhandlungspartner ist immer die Muttergesellschaft.
- Zentrales Management über die Allianz in Deutschland.

## FOS-Policen

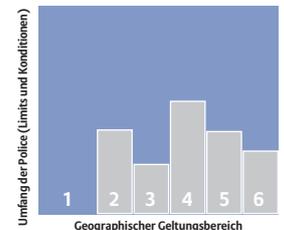
Im Rahmen der Dienstleistungsfreiheit innerhalb der Länder der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) kann die Allianz länderübergreifend Versicherungsschutz zur Verfügung stellen (Länderbesonderheiten müssen berücksichtigt werden):

- Die Schadensteuerung und -zahlung erfolgt in Deutschland.
- Verhandlungen werden in Deutschland geführt.
- Es wird eine deutsche Police nach deutschem Recht erstellt inklusive aller ausländischen Risiken.
- Prämien und Steuern werden zentral gezahlt und abgeführt.
- Sofern benötigt, stellt die Allianz ihr internationales Netzwerk für die Erstellung von Risikoberichten und die Abwicklung von Schäden zur Verfügung.



Die lokalen Policen werden in der Landessprache ausgestellt.

### Internationales Versicherungsprogramm - Sach/Haftpflicht jeweils -



Die Masterpolicy beinhaltet eine Differenzdeckung für Konditionen und Limits (DIC/DIL) zusätzlich zu der lokalen Deckung

- 1 Muttergesellschaft (in D)
- 2 Großbritannien
- 3 Italien
- 4 Hong Kong
- 5 Indien
- 6 Tschechien

**1** Wenn Sie ins Ausland gehen, brauchen Sie einen Geschäftspartner, auf den Sie sich verlassen können.

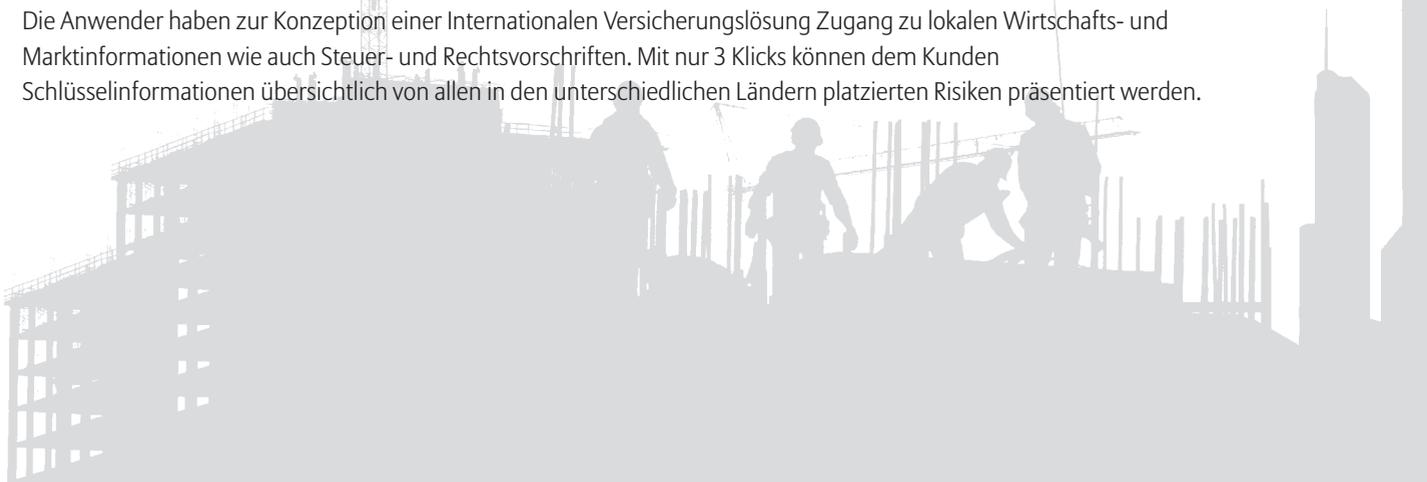


## Eine effiziente, webbasierte Geschäftsplattform

Die webbasierte Plattform enthält weitreichende Informationen und wird zudem als Kommunikationsplattform genutzt. Sie ermöglicht den Allianz-Underwritern in aller Welt, als ein einzigartiges Team zusammenzuspielen, Anfragen aufzugreifen und Versicherungsschutz schnell und effizient umzusetzen.

### Umfassende Länderinformationen

Die Anwender haben zur Konzeption einer Internationalen Versicherungslösung Zugang zu lokalen Wirtschafts- und Marktinformationen wie auch Steuer- und Rechtsvorschriften. Mit nur 3 Klicks können dem Kunden Schlüsselinformationen übersichtlich von allen in den unterschiedlichen Ländern platzierten Risiken präsentiert werden.





## Effizientes Handling von Länderanfragen

Die zentrale und die lokalen Allianzgesellschaften arbeiten eng zusammen und können kurzfristig Versicherungsschutz bereitstellen. Alle Anfragen werden online bearbeitet und über das Tool abgewickelt:

- Informationen über Länderbesonderheiten und Vermittler
- Es gibt einen weltweiten Überblick über Anfragen und Policen
- Risikobesichtigungsunterlagen

## Steter Dialog: der Schlüssel für eine effiziente und transparente Zusammenarbeit

Ein anwenderfreundliches, intuitiv zu bedienendes System ermöglicht dem Team, Informationen zügig und umfassend auszutauschen und fragt Daten höchster Qualität ab. Wichtige Aspekte werden so zu einem frühen Zeitpunkt der Anfrage erkannt.



# Häufig gestellte Fragen

## **Was versteht man unter einer „admitted insurance“ und „non-admitted insurance“?**

Bei einer admitted insurance ist der Versicherer in dem Land des Versicherungsnehmers und Risikos zugelassen, bei einer non-admitted insurance ist er das nicht.

## **Ist eine non-admitted insurance verboten?**

Das ist von Land zu Land verschieden. Die meisten Länder verbieten ausdrücklich, sich bei einem non-admitted Versicherer zu versichern. In manchen Ländern hingegen ist es dem lokalen Kunden erlaubt, sich bei einem Versicherer seiner Wahl zu versichern, auch wenn dieser lokal nicht zugelassen ist - sofern die sonstigen lokalen Rechtsvorschriften eingehalten werden.

## **Welche Voraussetzungen sind bei internationalen Versicherungslösungen zu berücksichtigen?**

- Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes müssen beachtet werden.
- Versicherungslizenzen müssen bestehen, sofern es keine rechtliche Ausnahmeregelung gibt.
- Mögliche Pflichtversicherungen vorort können lokale Deckungen erforderlich machen (Beispiel KFZ- Haftpflichtversicherung und Arbeitsunfallversicherung).
- Beitrags- und Steuervorschriften müssen beachtet werden.
- Die Prämie muss risikogerecht pro Land ermittelt werden.

## **Hat die für die ausländischen Risiken angebotene Deckung den selben Standard wie die Deckung im Mutterland?**

- Die sogenannte FOS-Police bietet für Auslandsrisiken grundsätzlich die gleiche Deckung wie für das Risiko im Mutterland.
- Bestehen im Ausland Policen, so wird der dortige Marktstandard über den deutschen Master dem Niveau der deutschen Deckung angeglichen.

## **Was passiert, wenn der Kunde die Deckung in Deutschland kündigt, aber seine Allianz-Auslandspolice beibehalten möchte?**

- Der Kunde kann seine Auslandspolice ggf. weiterführen. Rückversicherte Policen werden aufgehoben und ggf. zu lokalen Konditionen und ohne Rückversicherung weitergeführt.

## **Wie erfolgt die Beitragszahlung?**

- Bei einer FOS-Police wird die gesamte Prämie für das deutsche wie auch die ausländischen EU-Risiken in einem Beitrag in EUR gezahlt.
- Bei lokalen Policen wird der Beitrag in Lokalwährung direkt an die lokale Allianzgesellschaft gezahlt.

## **Wie werden Schäden abgewickelt?**

- lokale Policen ⇒ lokal
- FOS-Policen ⇒ in Deutschland

## **Wie kann ich meinen Kunden bei der Wahl des Vermittlers im Ausland unterstützen?**

Ihnen stehen durch unser großes, weltweites Netzwerk in vielen Ländern der Welt Vermittler zur Verfügung. So können wir für Sie jederzeit die kompetente lokale Betreuung gewährleisten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an Ihren lokalen Underwriter oder Betreuer. Anfragen zu grundsätzlichen Themen richten Sie bitte an [VU-AUSLAND@inside.allianz.de](mailto:VU-AUSLAND@inside.allianz.de)

# Risiken weltweit steuern - im globalen Netzwerk mit lokaler Präsenz

Die Allianz verfügt über ein exzellentes Netzwerk von mehr als 350 Underwritern in aller Welt und lokale Einheiten in über 70 Ländern ergänzt um starke Kooperationspartner in weiteren 90 Ländern.

Hiermit stehen dem Kunden weltweit hochqualifizierte Ansprechpartner zur Verfügung.

## WESTEUROPA

Österreich  
Belgien  
Frankreich  
Deutschland  
Griechenland  
Großbritannien  
Irland  
Italien  
Luxemburg  
Niederlande  
Portugal  
Spanien  
Schweiz

## NORD- UND SÜDAMERIKA

Argentinien  
Brasilien  
Kanada  
Kolumbien  
Mexiko  
USA

## OSTEUROPA

Bulgarien  
Kroatien  
Polen  
Rumänien  
Russland  
Slowakei  
Slowenien  
Türkei  
Tschechien  
Ukraine  
Ungarn

## MITTLERER OSTEN

Ägypten  
Libanon  
Saudi-Arabien

## ASIEN

China  
China Hongkong  
Indien  
Indonesien  
Malaysia  
Singapur  
Thailand

## OZEANIEN

Australien

## AFRIKA

Benin  
Burkina Faso  
Kamerun  
Zentralafrikanische Republik  
Republik Kongo  
Ghana  
Elfenbeinküste  
Madagaskar  
Mali  
Senegal  
Südafrika  
Togo

Die Allianz bietet in über  
160 Ländern  
ausgezeichnete  
Geschäftsmöglichkeiten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an Ihren lokalen  
Underwriter oder Betreuer.  
Anfragen zu grundsätzlichen Themen richten Sie bitte an

[vu-ausland@inside.allianz.de](mailto:vu-ausland@inside.allianz.de)



Photo credits: Fotolia.com - © Michael Nivelet - © Jean-Luc - © Philippe Baucher - © Flydragon

München, Deutschland.  
[www.allianz.de](http://www.allianz.de)

**Allianz** 

Die Informationen dieser Veröffentlichung sind erstellt, um einen allgemeinen Überblick zu geben. Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde, um sicherzustellen, dass die hier veröffentlichten Informationen zutreffend sind, wird keine Garantie oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der aufgeführten Informationen und für Schäden übernommen, die aus dem Vertrauen auf diese Inhalte entstehen können.  
Copyright 2013 Allianz SE. Alle Rechte vorbehalten.